Mhonnements. Breis pro Onartal 3 Wark. Die Halliche Leitung ericheint wochentsglich in erfter Ansgabe Bor-mittags 11½ Uhr, in zweiter Ansgabe Nachn. 5 Uhr. Telephonanidlug Nr. 158.

on-

1/5.

is it. 2592

u.

n:

jent

ofel

4.

Sallische

vorm. im G. Schwetschke'schen Verlage. (Ballifcher Conrier.)

Infertionegebafren

Mummer 114.

Salle, Donnerstag, 17. Mai 1888.

180. Jahraana.

and Zweite (Inferaten-) Beilage. Grite (Tegt-)

Salle, ben 16. Mai.

Der nene Beigen=Corner.

Bolitifche Mittheilungen.

Die Reifs der Kaiferin Kieder in das lleser ichwemmungsgebiet der Nogat ift für bente Abend in Aussicht genommen.

"Ueber das Ansiedelungswert in den Provinzen Possen und Bestpreußen sind bei Gelegendigt eines nationalliberalen Aussings in den Kreis Guesen folgende neuere statissische Possen herrische April das, Is, sind im Gangen 46 Gitter und 20 Bancenschaften mit einem Areas von etwa 5 Luadratundische Possen herrische April 2008 unterpfchaften mit einem Areas von etwa 5 Luadratundische Possen herrische Ausgabe umfast 14 Seiten.

meilen im Werthe von rund 17 Millionen Mart ange-

Krantreich. An dem großen Saale der Moirie des ersten Arrondissements zu Karis hat die constitutione Generadversammtung der neuen Patriotentsig statzeimben, die einen Verleich ist den die einst der die eine die einstelle in Konstitut gerathenen Hauptgefis der alten Patriotentiga gehildt worden und hat der Namen "Union patriotique de France" angenommen. In dieser Verlammtung sind die Statuten der neuen Revonde Geselchichaft selzgeitelt worden, welche folgenden Wortland haber die Artivotische Union Frantreichs" ist als die Fortselnigung der ehemaligen Patriotentiga gegründet, um die Revision des Frantsurter Friedensvertrages, die Kestitution Essander und die Verlagen und die Verlagen der Kestellichafte keinen der Verlagen der Kestellen der Verlagen. Sie verfost dass Freinde als Allierten der Verlichen wie keiner Verlagen der Ve

machen 23 Ansten; auch die beiben Avijos "Sactta" und "Polgore" sind Bitisböte.

Deut iche Richd. Arter und Warinte.

Deut iche Richd. Arter und Baritätsbestäter aucher Dieuten in der Landwehr wiederungeltelt, und warer i. dei der Candin in der Landwehr wiederungeltelt, und warer i. dei der Candin Vollen und der Alle Beiter 2. Aufgebots.

Ander Bittereth (Candon Bath Beiter Bitteresch) Sec. Litteresch Litteresch Litteresch Candon.

Bath Witteresch (Landwehr des Litteresche) Sec. Litteresche Li

Rirche, Schule, Mijfion.

— Wie allgemein übrigens das Bedürfniß nach einer Schulte form in England ift, beweift auch ein Berüft, den das Bondoner Schulant erfattet hat. In dennfelben wird gesagt, daß das gegenwärtige Unterrichtsipstem die gleichmätige Entwicklung der förperfichen meistigen Fähigatien des Kindes, damit es vorbereitet für den Kampf des Lebens die Schule verlasse, nicht bewirkt. Die phylische Seite der Erziehung werde sehr vernachlässigt, die gestige Seite zu mechanisch betrieben, der Unterricht in den Clementarschulen sei viel zu buch

mäßig und st wölig prattisch. Das Kind werde zu wenig in Berührung gebracht mit den Ereignissen und Dingen des täglichen Lebens, und die Folge davon sei, daß in demselben die besonderen Jähigkeiten nicht herangebildet werden, welche in gewerdlichen Leben von größter Wichtigfeit sind: Genauigkeit in der Arbeit nud das Berständniss für Dinge statt für Vorte. Die Folge davon sei, daß die Ettern, von der Erkenntnis durchbrungen, die Schule sichen, isch beitrecht, ihre Kinder so früh als möglich aus der Schule herauszunehmen. Das Zoudoner Schulant forsett demnach u. A. auf besser mannelle Ausbisdung in den Etementarschulen und bessere Ausleitung zum technichen (gewerblichen) Unterricht.

Sondoure Ghulamt fordert demnach u. N. auch besser mannetle Ausbildung in den Clementarschulen und besser Milettung zum technischen (gewerblichen) Unterricht.

**Salle, den 16. Mai.

(Der Albert unterer Busalten derichten ist nur mit der Albeiten und der eine der Albeiten und der Albeiten in der Albeiten und Albeiten und der Albeiten und der Albeiten und Albeiten und der Albeiten der Albeiten und der Albeiten der Albeiten und der Albeiten und der Albeiten und der Albeiten der Albeiten State der einstellung aleich alen trüber von beien Institut veranlfalteren, das die Albeiten Beiten Beiten Sweigen der entipricht, durch grundlichen theereithen und der Albeiten Albeiten Beiten Sweigen der entipricht, durch grundlichen theereithen und der Anstellung Albeiten Sweigen der der Albeiten State entipricht, durch grundlichen Honereithen und der Anstellung Albeiten Albeiten der Albeiten und der Anstellung Albeiten der Albeiten und der Anstellung Albeiten der Albeiten und der Anstellung Albeiten Albeiten der Albeiten und der Anstellung Albeiten der Albeiten und der Anstellung Albeiten der Albeiten und der Albeiten der Albeiten und der Albeiten der Albeiten und der Albeiten der Albeiten der Albeiten und der Albeiten der Albeiten und der Albeiten der Albeiten der Albeiten der Albeiten und Albeiten und der Albeiten der

Mus der Sitzung des Schöffengerichts

Sochichulen, Alademien, gelehrte Gefellichaften ze.
— Salle. herr Professor D. theol. Saupt in Greiswald, der jüngli erst den von Leitzig aus an ihn ergangenen Plus abtein der bei von biesiger Universität erhaltenen, vie vir gwerfalig hören, ung en ommen mit siedet mit dem Beginn des Aniersmellers nach bier über.
— Ner fin. Der histories Virolingies Mitteriensters bei den

und fiedett mit dem Beginn des Winterfemesters nach hier über.

— Ber fin, Der bisberige Direstorial-Affisitent bei dem Kömiglichen Musen zu Beetin, Dr. med. Albert 28 ch. ill som Kömiglichen Musen zu Beetin, Dr. med. Albert 28 ch. ill som Kömiglichen Windelm Aufbelding des Musenstelles Berteiten der brühlerfelden Aufbelting des Musenstelles Kieder der berühlerfelden Aufbelt der Schafteren der Aufbertität zu Bertin. De Kont. Danbe ist der Gaberten der Kieder der Kont. Der Kieder der Kont. Der Kieder der Schafteren der Kieder der Schafteren der der Schafteren der Mittellen der Lieberten der Schafteren der Schaftere

Geschichte der französischen Kolonie von Magdeburg.

(Schluft

criand ber Unitstat von Fimmermann in Bentenbeif für 189 000 .4.

richtigken Sersensfrömmigfeit und ber ebeiften Menichenliche au embringen vermochten. Es gebört untere Ernchtens in der Tota zu den trefflichten Bartien des Sollinkon Bertes, was er auf Erhärtung des Sahes Beiloringt, den er auf E. 273 VB. Im Betreff des Gebörts Antiviteit ansöpricht. Die Liche au Jein, der Geboriam unter des Bort Gottes, die Macht der Meile der Bertien den genomen. Im des Ernstein des Gebörts der Bertienbergen und gesumgen, und es ist in höchten Grode ribered der und gegengen, und est ist und beilben Gebörten Gebörten der Gebörten und gestellt der bergeninnenden Liebenschriftlicht der bertiete Sinft. die Geledenen ende Ernsteinbergen der Gebörten der Gebörten Gebörten Gebörten Gebörten Gebörten der Gebörten der Gebörten der Gebörten der Gebörten der Gebörten der Gebörten Gelörten der Gebörten Gebörten der Gebörten Gebörten der Gebörten der Gebörten der Gebörten der Gebörten Gebörten der Gebörten Ge

Insbefondere wird die Belprechung der Lebensichtliche der lebtgenammen Aurelin (Bb. 1. S. 224 fl.) gemiß micht verfessen, beier Lichtgefühlt aus dem Siede de Louis XIV, die lebalteite Thetinahme und Sympathie aller mentchied fühlenden Nerzen ausmenden.

biefer Lichtgefialt aus bem Siecle de Lous AIV, die termiener Tochnahme und Sympathie aller wenschied fühlenben Serzen Anatweiden um Schop der Berbard zu gewinnen, ein wie ihrer antweiden, im einen Einbruck zu gewinnen, ein wie iber ans reichbaltiges und hochterefants Waterial in dem bei ber verfenten Werten Verfent, und in wie der uns reichbaltiges und hochterefants Waterial in dem bei prochenen Werte des Serrn Dr. Tollin vorliegt, und in wie dehen Ange die vereientwolfen Eilettungen beschlen was den Angeben der Verfent, und in wie dehem Ange die vereientwolfen Eilettungen beschlen den Stunklaussen der Verfent der Verfent

Wohlgeboren gehorfamfter Al. b. Sumbolbt. Berfin, ben 14. Ditober 1858.

ner=

Ans ngss gehen rbeits ie als lichtet

ertigt i eine jolten bem iß ein nbere flagte ftrafe

Borte,

er in feines Der ge ges jeit in e vers r Lus hlafen hinzu, leidigt

egische der in n den genen 19 43

et in n ihn niver= 1 111 0 11 nadi

i ben ft gum 8 für fitätss be ift orben. uboldt

enruth

gr ansihrend miners inners bins e dem drund. g Gw.

e der fehlen, ofteste

rtjame

Tobesfülle und Refrologe.

— In Deb ftarb Louis Morbange, Rrafibent bes firacitifichen Konfiftoriuns, bebentenber Gelehrter in ber inbifchen Wiffentigaft, im 85. Lebensfabre.

Aunft, Wiffenichaft und Theater.

Der Reigen brebt ohn Unterlaß, Du mußt baran; Es ift für feinen fein Erlaß, Du mußt baran.

Du fagft: mir ift von Jugendluft Die Bange roth. Wenn du daran kommst, wird fie blaß; Du mußt daran.

Du mußt daran.

Sie weinen, wenn sie dich gehoft
Hum Reigen sahn,
Die aber wird fein Auge naß;
Du mußt daran.
Und maß man eine läng're Frist
Uls andern dir,
Um Che voll ist auch dein Maß,
Du mußt daran.
Land man eine läng're Frist
Uls andern dir,
Um Che doud ist auch dein Maß,
Du mußt daran.
Un faglt; ich bin zu alt zum Tanz,
Mein hab ist lähm,
Mein hab ist lähm,
Du mußt daran.

Die nacht ich ein au alt aum Tanz, Mich Sing ist lahm.

Du naget ich ein au alt aum Tanz, Mich Sing ist lahm.

Dein Nicht and den was bifft die das?

Du mußt daran.

Dein Nichtende, verlängert oft.

Uh fit er nun Gelanfen; die den eine East Wart.

Brins Albrecht, Regent von Bramiddweig, bat zur Errichtung des Dentmals fur Wag d. Schenkendorf in distil 450 A nichtand.

Errichtung des Dentmals fur Wag d. Schenkendorf in distil 450 A nichtand.

Errichtung des Dentmals fur Wag d. Schenkendorf in den in den eine Belande der Geschen wieder zu Tage gestichten werden, die Affabenie, in der einst Nicht, der große Bibliotoph des dien Griechendo, letzte einst Nicht, der große Bibliotoph des dien Griechendo, letzte einst Nicht, der große Bibliotoph des dien Griechendo, letzte einst Nicht, der große Bibliotoph des dien Michalm, die der Griechen der Griechen der Griechen der Griegen der Griechen der Griechen der Griechen der Anzeite der Griegen der Griechen der Anzeite Anzeite der Griechen der Griechen der Griechen der Griechen der Griechen der Anzeite der Griechen der Griechen

nehmungen ber Gegenwart nicht zu ichenen braucht.

Aus der Provins Sachien und ihrer Umgebung.
Der Abbund wahrer Schinsalswerkendernen in von mit dentumt der

Enternen der Schinsalswerkendernen in von mit dentumter

Cunfennannte erhattet.

And. (Communie erhattet.

Schinsalswerkendere der der eine der der der Schinsalswerkenderen und auf der Der Gegensteren Gegensteren der Gegens

Granifelungen bes Siefigen Magiftrats berußenben Angelen bes der Beleventen über bie Abl) ber in unferer Gnabt vorbanden Gaften virblichts velle. Gantat Generflionen ein Gaften ein den Auftragen der Auftragen ein der Granifel der Auftragen ein der Granifelungen aum Betriebe ber Stere unbefügstäten Gannburthöhert, 27 Gonerflionen aum Betriebe ber Stere unbefügstäten Gannburthöhert, 27 Gonerflionen aum Betriebe ber Stere unbefügstäten Gannburthöhert, 28 Gonerflionen aum Betriebe ber Stere unbefügstäten Gehannten für anfen im Rienlandel, aufommen 138 berattiga Gonerflionen, job ah für das Bedeuen einem Auftreite Magiften den Ganflitäte fommt. Ron allegeniem Autreite Mercenten inder den gegenwärlen Stand ber Arbeiten aum die Geschandt untere Beoliferung jo gehaltet, daß auf ein Zeschen ein Ganflitäte fommt. Ron allegeniem Autreite Mercenten inder den gegenwärlen Stand der Preiern auf Mercenten inder den gegenwärlen Einhalten der Preiern auf Mercenten inder den gegenwärlen Einhalten der Preiern und Der Rumpse Gennbeienbung auf Malage der Brunnen im Der Beungsetzen der Schanbauer und der Auftrage abgefalbeiten werden. Die Grunerbung der Preiern auf Mercentan der Auftrage mit 1850 – An ist Crieforma im 500 – An unt Anton der Matter der Auftrage abgefalbeiten werden. Die Grunerbung der Preiern und 1960 – An unt Auftragen mit 1850 – An unt Leiterung ber Subvannen mit 1960 – An unt Leiterung der Subvannen mit 1960 – An unt Leiterung ber Subvannen den Betrieben mit 1960 – An unt Leiterung ber Subvannen der Leiterung der Subvannen der Leiterung der Subvannen der Leiterung der Subvannen der Leiterung der Steren

seine Witreisenben wesenkliche Verletzungen nicht bavon getragen gaben.

† Orfamünde besitzt als Neberrest der einst vom Landgrafen Friedrich mit der gebissen Abung der scheden in mächtigen Grefen von Tenminde noch die "Kemuate", welche zur Zeit als Speicher sür der Getreibe bient. Diesselbe zur Zeit als Speicher sür der geschlägen dat, zur Errichtung eines Landtrantenbung sieden dat, zur Errichtung eines Landtrantenbung sieden.

† Bom Broden wird genesbet, daß deselbst an Freitag Nachmittag bezw. Abends nicht wechigen als 6 Ger Lette und werzeichgen waren. Nichtsbestieweniger verliert man "oben" die Dossinung nicht und erwartet ein schiede

Pfingstw. tter mit regem Pfingstbesiach. Der Aufstrag selbst nach dem Broden ist nicht mehr so bescherelich, wie sich Mancher vorstellen wird.

† In den Wäldern der hohen Berge des Thüringer Baldes sind, wie sich erft jest genan sellstellen läßt, viele Kichten, besonders in sog. Stangensbiggern, durch Schneeden der den und gegangen.

† Der auf dem Atitergute Unterlanterbach bei Tren besindliche Hohnächer, welcher mit seiner Experau in Unfrieden ledt, hatte in der Nacht zum E Walgegen 2011 und Erkangeben. Richts Volles desend, wor sie mit ihm fortzugehen. Richts Volles denend, wor sie mit ihm ben Techdomme untlang gegangen. Eiwa 90 Schritt von der Wohnung entsernt, wurde die Fran jedoch von ihrem Manne ohne Weiteres in den schlammigen, de Cilen tiefen Teich gefinsen in der Kosisch, dieselbe ums Leden zu bringen. Als die Fran wieder emportam nud laut ausglier, erfeligte der Mann sien Fran bei der Hand und zug sie wieder heraus. Er wurde verhaftet.

Perfonalieu.

— Der Salliichen Ign. ichreibt man: Die Rechterungskeferendare der jur. Klein auf Aurich, Boble auf Wiesbaden, De. jur. Annmerlichmidt auf Aurichen, Schult auf Gumbinnen und De. jur. Baerecke auf Riesbaden haben am 12. b. Mit. die zweite Etaatsprüfung für den höheren Berr walkungsbienit bestanden.

Mus aller Welt.

- Raifer Rabsfeens Burtheit über Raifer Friedrich. Anse einem bennachft in Bartis ertcheinenber Berter. L'Empereur Freidrich vom Ebnard Simon brinat ber Beiter Howd vormen und bie Kailerin Argenie über der Pringer Broderich und beim Britagen und bei Kailerin Argenie über der Pringer Briedrich Beiterin und beim der Britagen kailer, fallten, als berfeide nach seiner Berlobung mit ber Kringeitin Beterin einem Beinch in Bartis machte. Der Kailer ichterie Leiter der Beiter der Britagen kailer, fallten, die preifelte nach seine Beiter der Britagen kailer. Der Britagen kailer, fallten, flohap, fleichten und beiter Berlich und den in beiter kafflich und den wirde Britagen und beiten. Beit berart einer Beiten und gestellten und der jeden und feiner Stiffallung, fallt um einen Kopf aröber als der kailer, fallanf, loub, mit trobagelem Schurtbart, ein Gernane, wie "Ibn Tacitus belbreibt, von ritterlicher Schlichteit, nicht obne einige Singe von Samtet. Sein Stepfetter, ein General Wolfte (ober ähnlich), ift ein Serr, der Indian und ginge von Samtet. Sein Stepfetter, ein General Wolfte (ober ähnlich), ift ein Serr, der haufen und ginger als ein Zehung der Laubauftelte Griffelle. Blee Deutschantit! Bahl Sir führ noch nicht is mer der in der Schlichten der in der Schlichten d

Ans dem Lefertreije. Berebrtiche Redatition! Ju Nr. 106, 2. Ansgade, warde in einem Anfiate "Anr Somntagsbeitgnung" and auf die Unterfolichfeit des Mittars bei Märichen und Manövern hingewiesen. Ein Gestlicher der

Lactle alter Eitlichteit und Bottsvohlahrt oblühren, liatt treutlich zu ihr hinzichtent und Bottsvohlahrt oblühren, liatt treutlich zu ihr hinzichten Bottsvohlahrt oblühren Bottsvohlahrt oblühr

Fremdenlifte

Arendenlifte
Angefommene dremde vom 15. Mai.
Etadt Hamfommene dremde vom 15. Mai.
Armfold. Bergiverfsbreftor Zefleintach nebli Gem. and Ballisteld. Rom. Artistelligen. Armfold. Bergiverfsbreftor Zefleir nebli Ham. and Ballisteld. Arm Alternatische Geffert nebli Ham. Armfolder and Mittennisselbiger Etidner inelbi Art. Zodiere and Sereben. Plantbirector Schartmann and Grefeld Sobrithirector Anniba and Gistische Abstribirector Anniba and Gistische Abstribirector Anniba and Gistische Abstribirector Anniba and Gistische Abstribirector Gistische and Kreylichan i. Sch. Artistelligen. In Statische Abstribier and Statische Abstribier. Annibertor Gistische alle Abstribier. Bilde and Schaftlefte. Kühn and Schönleck. Kammerkerr Arb. von Gibe and Alleiter. Kantan Schaftle. Kreylich and Kadelle. Kreylich and Kadelle.

3nduftrie, Sandel und Finangen.

- Raijer-Ferbinand-Morbbahn 4 pet. Brioristien von 1886. Die nachfte Biehung findet am 1. Jun

flatt. Cegen ben Coursverfust von ca. 8 pCt. bei ber Nus-loofum übernimmt das Banthaus Carl Reuburger, Berliu, Frangolifche Straße 18, die Beeficherung für eine Brämie von 6 Bi, pro 100 Mart. —

Hallischer Tages-Kalender.

Donnerstag, ben 17 Mai:

Tonnersing, den 17 Mai:

Agi. Univ. Bibl.; von 8—1 Ubr. In den beiden letten Dientiftunden alter Bodentoge werden Bieder ausgelieben reid. abgewommen. Michaud der Proc. Ladien feinmatht. Geld. u. Altertümserlande: 11—1 Ubr in der chemal. Reitden Zomgalie 5. Bibl. u. Leitgimmer der Ander Inderen Scholb. Carol Meadenie der Naturberläder; Rm. v. 3—6 inder Ag. Univ. Allinie am Domplab. Bottenverlannutung: Bm. 8 im Bortenpedident Gourse-Rotis.) — Mehlderlenver! Radien Von 14—6 Ubr. Golden und Scholb. Garol Inderen Scholb. Garol Inderen Scholb. Garol Inderen Scholb. Garol Scholb. Garol Inderen Scholb. — Berden Scholb. Garol Inderen Scholb. — Berden Scholb. — Berde

Reiche-Anteihi Magdeburger Chemifche Fal Deffaner Gas	Stadt Chligationen		4 5 4 ¹ / ₂	==
		Dib. 1	1887	
Magbeburger	Milgem. Berfich Gefellichafte . M. D. Et. à 300 Dt. bollgegahft	ct. 25	-	
bo.	Fenerverfich. Actien p. Ct. à 3000 !	R. 180	188	3710 00
bo.	Dagel-Berficher. Actien p. Ct. & 150	0	55	470.00 6
bo.	Lebens Berfich. Metien p. Ct. à 15		00	
bo.	Di. mit 20% Gingahlung	00 36		920.00
	Dt. vollgezahlt	Div.	in %.	320.00
Metien Biguer	ei Renfiadt-Magdeburg 4	1886	1887	200.00 €
Caroline, con	folibirte Bergwerfe-Metien . 4. brit Budau-Metien 4	1 2	=	61.50
Deffauer Was	Mctien 4	10	91/2	
	und Mafchinen-Gabrit Rienburg 4	2	-	==
Leoub, per, d	em Fabr. St. Metien 4	6	-	
Magbeburger	Allgemeine Gas-Actien 4	47	=	108.00 8
bo.	Ban. u. Greditbant. Affiien . 4	10	15	164,50 \$
	Bergwerts Aftien	15	13	
bo.	Do. Stamm Priorit. Mct. 5	470	13	115.50
	Strabenbahn-Hetien 4	9	-	224.90
bo.	Theater-Metien 3 /	3 3	-	97,00 (
	ibirte Bergwerts. Metien 4	62/3	-	99,50
Majdinenjab	rif Budau-Actien	1 7	7	34 00 1
Do.	bo. Ctamm. Brior. Met. 5	1 7	1 2	
Subeuburger	Dafdinenfabrit-Actien 4	10	7 7 12	
	Queterraffinerie, Ctemmilletien 4	6		

Baffer ft an be. + bebeutet über, — unter Rull. Caale und Unfernt.

• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	Tions	(Wuch
Sale 15. Mai + 2.00 16. Mai + 1.96	0.04	1 -
Trotha	0.12	=
CY I D C.		
Magbeburg 14. Mai + 207 15. Mai + 200 Dresben -0.58 -0.58	0.07	1 =
Dresten0.480.58		1 -

Telegraphifder Cursbericht der Sallifden Beitung. Berlin, 16. Mai 1988. Berliner Wondsborfe.

Aerliner Fondsbörfe.
Disfonto-Commandit-Anth. 191— Mainy-Ludwinschafener G.-Arther 191— excl. 4% Ilungarische Godbreute 17:30. 4% Untilide Antelie v. 1890 isl. 0. Fransofen 25:90. Desterr. Gerbierte in 19:60. Zendeng Metericit.
Beizen: Mai-Lud i 17:45. Gepter-Hitte.
Beizen: Mai-Lud i 17:45. Gepter-Hitte. 17:50. Niedriger. Wooden: Mai-Juni 120.— Juni-Juli 126:20. September-Hitcher 10:00 120 a 185.
Dafer: Mai-Juni 20:30 fait.
Gerte: Mai-Juni 20:40. Mai-Juni 33:90. 70: Mai-Juni 33:90. 70: Mai-Juni 46:10. September-Ditober 35:50.

Wetterbericht der Sallischen Zeitung. Rachbend verboten. Muthmößliches Wetter am 17. Mai. Mäßiger Wind, wechselbes Sewölfung bei geringen Niederichlägen, warm.

Menefte Radrichten.

Gebauer = Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Königin von Serbien begiebt sich morgen nach Wiesbaden. — Krinz Alexander von Hessen ist Rachmittag nach Darmstadt zurüczerest.

Kom, 15. Mai, Wends. Deputirentammer. Rach weitägiger Dechate über das Kinanzdudet theiste vermisser Dechate über das Kinanzdudet theiste vermisser der Andreck der Andreck der Andreck der Kinanzfrage eine Kadinetskrage machen. Auch versienanzsniester Wagstani erstärte, daß er in Kolge der Volkstimmung über die lotalen Steuern tein persönliches Vortung aber die lotalen Steuern tein persönliches Vertrauensvotum verlengen könne. Die Kammer Lehnte hierauf durch Erheben von den Signe eine von Matssi (allegeste diese) beantragte Zagesordnung ab, welche sich misbilligend über die Grundfäge der Finanzpolitik der Kadinets ausspricht wie genehmigte in namentlicher Absinnung mit 210 gegen 29 Kimmen einen Antrag des Einders ausspricht werden Volkstellen zu der Verlagen den Verlagen zu der Verlagen und Konflichen Graffchaftskathe.

Stifftrig, 15. Mai. Prinz Ferdinand ist um 6 Utze Wendel der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Konschaft der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Konschaft der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen

Familien-lachrichten.

Berlod: Art. Bertha Seinrichs mit Irn. Sermann Alfsleben (Schwaneberg. Br. Börnede). Irl. Sophie Danes mit Srn. Bent Ede (Marienau. Et. Michell).

Bercheldig: Ir. Dr. med. Fini Kniedel mit Art. Emma Bogel (Siegen). Sp. Dr. med. Hant Kniedel mit Art. Emma Bichoff (Naden. Burthoffan). Dr. Dr. med. Fini Kniedel mit Art. Emma Ir. Sp. Spr., Ir. Holle (Beresteden). Irn. Holle (Beresteden). Irn. Holle (Beresteden). Irn. Breite Annualt Waltswiß (Abbint).

Eine Todter: Serrn Br. Lüde (Bregensted). Serrn Dr. med. Finiter Serrin Br. Lüde (Bregensted). Serrin Br. Lüde (Bregensted). Serrin Br. Lüde (Bregensted). Serrin Br. Lüde (Br. Lüde).

hriid).

Amtliche Belamitnachung.
Dem Comité für den Juchmart für ediere kierde an Neubrand endurg Eine Gerichten gestellt der Geriche an in Weltendigen Drie die Etalomis erteilt worden, Loofe zu mit Genechniquan der Gerigengelichen Ladeskraterung bei Gelgenheit des dießlichtigen Juchmartles gerinden Ladeskraterung der Gelgenheit des dießlichtigen Juchmartles mit den die gerichten der Beite gerichten der Gerichten

l. Salle a. S., ben 4. Mai 1888. Der Königliche Landrath des Saaltreifes, Echeime Regterungs-Rath. C. v. Krosigk.

familien-Madridten.

Toots-Angeige.

Sente Morgen 5% Uhr ift mein lieber guter Mann, ber Rittergutspäckter Friedrich Bechendach, durch eine fantten Too von seinen langen Leiden eicht worden, beitelgebengt zeigt dies zugleich im Ramen aller Sinterschappen au. 12339

Tiefgebengt zeigt dies zugeten 12509
Bespierer an 12509
Bespierer b. Größers, den 15. Mai 1888.
Anna Esschenbach geb. Knauer.
Die Beerdigung sindet am Freitag Radom. 3 Mor statt.
Todes - Angeige.
Todes - Angeige.

Menchlings wurde gestern Abend um 10 Uhr der Rittergutsbesiger Ferdinand Lüdeeke in ieinem Zummer erschossen. Er start in seinem 44. Lebensjahre aus's tiesste betranert und auf's schmerzlichte bestagt von der trostosen binterblischen den Amilie Charles in 12024



Grite Beilage zu M. 114 der Sallischen Zeitung vorm. im G. Schwetschfe'ichen Berlage.

halle, ben 16. Mai,
Der Albrud unferer Linelenang nie gefeintet.)

"Det Albrud unferer Linellenang nie gefeintet.)

"Dilffändiger Innellenang nie gefeintet.)

"Dilffändiger Innellenang nie gefeintet.)

"Die bei geftigen Sibung des I. communalen Bahle
bezirksverins gelangte noch einmal die Angelemehrt der in
das Arottoit verbringenden Treppenftufen und Kellertreppen um Behrechung. So beinickeisverft gand allgemein
die Entfernung diefer den Kerjonenverfehr ichädigenden und
lestit mit Gefalten für die Anfanten verbnubenen sindernifte
vereichnet wurde, war man doch der Knifte, daß man augenblichte Gutternung diefer Verfeunsg bringen dire, da
biefelbe mit erheblichen Koften verbnuben sein wurde, die
man der Arbeit un macht füne, Kniftig Rewbanden werden
aus almbehlichen Entfernung diefer Verfeunsgemmunie dertragen,
auch die Verfeunsche der Verfeunschen und der einer der
konft in die der eintimmen bin in die Unternachten verbnumiten in die Übereintimmen bin in de Entlage des Schlachtussenmunischen für die verschaften der des Schlachtussenmunischen für Behaltung singeben werde, nachbem die Schlachtussenmunischen für Verbnungsten der Verbnung der Verbnungsten der Schlachtussenmunischen für Verbnungsten der Verbnung

richt).

lines eie.

314 0 - 53 te 40 rte 65 Bfg.,

Mus ber Proving Cadfen und ihrer Umgegend.

Aus der Proving Sachien und ihrer Umgegend.
Der Word maren Greifend Gereffpindergen inne met met der Greifend Gereffpindergen inne met der Del Beitenderg. I. Wal. (Das keine "e"). Daß Briefe und Vadete, auf deren Abresse in ein geden weing oder an vielt im Ortsnamen bestidet, eine Zerfahrendigen, wird eine Abraham der geiten, daß dies aber auch einem lebendigen, mit einem ketonebillet Wittenberg und Weitenberg und Weitenberg und Vertenberg eine Weitenberg und die merkfarstäger sein, als die Bahnhose Weitenberg und Wittenberg in Verfin sehr des die Vahnhose Wittenberg und Wittenberg in Verfin sehr der die Verfin der der die Verfin der die Verfin der der die Verfin der der die Verfin der die Verfin der der die Verfin d

(58)

wer zulett fonnit, hat den "Pfingstichwang", den er das gange Sahr behält. So hat der, welcher beim Treichen den legten Schlag thut, "den Alten" und behält tim des Sahr über. Wan lucht tim dem Bauern und der Beinen aufyndignen, die dem ein Wendelsen geben missen. Das "Maieniehen" mit dem Gatten als Egescheidungsynnud angeichen. In den heiftigen Abenden" mit dembes nemertei auf dem Tiche heite. Schinden find: fatter der gedacens doht. Beim Philde find. Stehend sind: fatter derten in des Jimme der Beisch für dem Kriemes bringt man das Bett mit. Der Gruß deim Einstein in des Jimme beisches in der Anstitut gate Kriemes bringt man das Bett mit. Der Gruß deim Einstein in des Jimme beisches in einem Aufflopfen auf den Tich, das von allen den Eruß entgegen übmenden in gleicher Weise ohne Werte erwidert wird. Der Tod des dauskeren wird des integen den kind in der der Eruß eine neue Kuh wird zu Honse er im die der befommen unaufgeschnitene Gelangbücher mit ins Grad.

Kinder befommen unaufgeschnittene Gesangbücher mit ins Grad.

† Dieser Tage wurde das ca. /, jährige Kind des Arbeiters Fr. Hospinson als Bretseben in das Krantensbaus zu Kreiren gebracht, weit es an zieden Dand de Fünger besalf. Hierden geracht, weit es an zieden Dand de Fünger besalf. Hierden zweiter Danmen amputiet. Die Fälle, daß Meusschen mit mehr als 10 Füngern resp. Zehen geboren werden, sind übergens durchan nicht so seinen werden, sind übergens durchan nicht so seinen Wittenburger Blatte wurde in einer † In einem Altenburger Blatte wurde in einer Todesangsige und dem sich anthübsenden landesüblichen "Dante" besonders hervorgehoben, daß der Kerstorbene, ein Gpjähriger Jaunggelese, durch bestimmte Kerfälmige gepungen worden sei, einer einzigen Jugendliede zu entsagen. Als eine unwaberder Kingung wurde mm der untsagen. Als eine unwaberder Kingung wurde mm der Unftand betrachtet, daß die einstmalige Gesiehte des Berstorbenen mit demselben der Führen Stande aus dem Leden geschieden fehn wie einer Albeiten Einsbe aus dem Leden geschieden fehn zu verschläftige werden des Ledenschließen gen in seiner Vähre ihre versunglückte gestern der Kördernaum Kneisel durch Einsathen von Salpeterd ann fen; in deunstlichen Austanden aus eine Verlanglückte gestern der Fördernaum Kneisel durch Einsathen von Salpeterd ann fen; in deunstlichen Arattenbaufe.

Serionalien.

— Den, Brof. Dr. Riebele Leipzig find die Kommandenr-Jafignien II, st. des Herzogl, andalt. Handsordens Albrechts des Bären, Drn. Dr. Holf Stern, Brofessor am Sigl. Boly-technitium in Dresdow, die Alfrechtsgemein I. St. besiedens Dro. verlichen; ferner dat Dr. Dofs und Juftigard Dr. Gille-Kena den Titel "Geheimer Hofrach" und Dr. Songermeister Seitz-Tesson den Orden für Wissendaft und Kunst erhalten.

Aus aller Belt.

— Ueber die Einrichtung der Jimmer des Kaifers im Charlottenburger Schloft enturchnen wir bem Bert. "Volatangeiger" folgendes: Das Schlatzimmer bes Kaifers ist mit der bentbarften Einfachheit eingerichtet. An der einen Band bes großen Kammes fieht eine eilerne Bettieftle, an der amberen eine Chaifelongue von gemustertem Blücktoff. Sinter der

"Erst als sie bereits mehrere Monate verheirathet war und wir nach einer sich tangen Reise wieder nach Fairview zurückfehrten. Während wir so von Ort zu Ort reisten, war ihre Stimmung eine sehr wechsselnde. Zuweisen war sie voller geben und Heiterst und schiere von Allem, was sie sah und Allen, denen sie begegnete, entzückt; zu solchen Zeiten war, glaube ich, Sie Gverard sehr glückte. Dann wurde sie mit einem Male, ganz plöhich, traurig und gräute sich heimtig in einer Weise, welche ihn namenios unglücktich machte. Sie verbrachte ganze Stunden allein auf ihrem Zimmer und weinte herzbrechend, sie vollte ihm aber nie sogen, was ihr so großen Kummer verursachte. Sie gestand unr, daß sie sich traurig and verstimmten und sie war wieder ganz voller Leben und Fröhlichteit. Und so ging es sort, dis wir nach England zurückten und sie ihr neues, stilles Leben als Hausstrau in Fairview antrat."

antient." "Schien sie damals glüstlich?" fragte Worton.
"Kein, die Müstlehr in die Seimath regte sie surchten auf. Ich denke, es war der Gedanke, ihrem früheren Liebhaber so nahe zu sein und die Wenschien derral von ihm reden zu siehen. Er und die Wensch voren Schalfrennbe und waren wirtlich innig befreundet. Ich glaube nicht, das Sie Gerard vonen Schalfreunde und dawon wuste, das Mr. Blate Mis Alies sie geheim gehalten worden. Wie dem auch sein mag, Sie Gerard horre frienen Freund auf, nach Fairview zu kommen, und Mr. Blate kam auch wirtlich, so oft er kounte, und wor inmer gern gesen. Ich Sie Gerard wor is oeht geinnt und argos und vertraute seiner Gattin so vollständig. Ich sichte kwohl, daß nicht Alles richtig war auf war ist, als stünden wir Alle vor einem Abgrund — was konnte ich aber thun?

Romanbeilage ber Sallifden Beitung.

Die Rache ift mein, fpricht ber berr. Bon Th. D.

Die Rache ist mein, spricht ver Den Th. D.

"Ach, lieber Charten, das wäre ja Alles gut, wenn Dein Beruf Dich und der gerichten um ernährte."
"Ann, Schäthern, ich bin wohl früher ein Benig leichtjertig gewehen. Es soll aber gewiß beiter werden, Luge. Seit Du sert übst, die die einem und berung gewehen. Das dass war immer um ein sinsteres Loch; seit Du aber nicht mehr da bist, ist es zehunal schümer. Dowohl Du oft recht weinersich und nausstellich werh, mein Schat, das must Du dog angeben!"
"Ich muste meinen Gesiblen dann und wann Luft machen, Eurochill."
"Rein, Charlen, böse din ich nicht, ich sons nuch dan un fehr um die Stinder.
Seie sind hoten und Du die sollt gestehen, ich eine fossen weitere Weisblen dann und wann Luft machen, Eurochill."
"Rein, Charlen, böse din ich nicht, ich sons mich unt sehr um die Stinder.
Seie sind hoten und Du die sonsten das den mich von die seine gestellt werfrechen, Mattie hier in der Schule zu behalten; sie macht so nich von die bie gange Zeit mit der Kelte hat versprechen, Mattie hier in der Schule zu behalten; sie macht so nich von die hie gange Zeit mit der Kelte auf den der Kelten werfaumen würde. Sie soll bei der Lehrerin wohnen und die die die die Schlieberein angestellt werden würde. Sie soll bei der Lehrerin wöhnen mit die als Sulfstehreitu angestellt werden tonnen, nub häterhin will ihr Wis Noten mer Klachotz!" hate Wr. Green geringschäbig.

"Um ja, sie wornehmes Plachotz!" hate Wr. Green geringschäbig.
"Um ja, sie wich sich ist Verder unter eine Stelle als Bonne verschaffen."

Wir. Green gab seutzend biese Kreit untersjete aller Naturgeles zu. Er hegte einen antischigen Wischen gegen iede Arbeit und jede Regierung. Inweisen zu eine der Kange und der Pappe durchgemacht zu haben. Er fam und ging beinahe in ebenfo leichter, jorgiorer Beise als diese materijde Zujeft.

Als Wrs. Green gul sand sied in dem Getage inmer häusiger. Auch der der weite keinahe schwären ein der keine beinahe schwären ein sieden. Sie den er Raupe und der Pappe durchgennacht zu haben. Er fam und gi

Sagd, Sport, Spiel.

Sagd, Sport, Spiel.

Sagd, Sport, Spiel.

Sagd, Sport, Spiel.

Sagd, Spiel.

Sa

Conentsfachen, Jahlungsftockungen 21.

— Conentsfachen, Jahlungsftockungen 21.

— Conentsfachen Herfin, Mitter Wilchungen 21.

Rumenden in Leevet in Verfin, Mitter Wilchungkrape 43.

Ruchinvermeiter Dodm in Blickeurg, Kantinaan und Galter wirth Krietheit Karl Wocker Echber in Tounbeich, Geneeinde Septer), Sandelsfran Dorothea Benjamin in Kirna Septern Anniferen Cantinann Gaddor Esperim Müchaler in Köringsfern, Kantinann Gaddor Esperim Rümingsfern, Kantinan Gender Septern in Steingsfern, Anniferen Genmunger Britannin Georg Diddict in Leipzig.

Schiffsverteft und Seeweien.

— Samburg, 15. Mai. Der Boitbampfer "Sungaria"
der Samburg-Ameritanischen Backetahrt-Attieneicllischaft ift,
von kamburg fommend, gestern Rachmittag 1 Uhr in Reus-York eingekroffen.

Port eingetröffen.

**Eiften der Echiffs-Echleusen an der Saale.

**Einterig. To alwörts. 12. Mai: Knethe, von Halle nach Siebichentien, Goots. Verrenarn, von Halle nach Samburg, Journal Landwist, teer. Knethe, von Wörmlich nach Bernburg, Hormston. Stellfeld, von Salle nach Aumburg, Welgie.

14. Mai: Jordan, von Böllberg nach Vradwist, teer. Knethe, von Kalle nach Aumburg, Welgie.

14. Mai: Jordan, von Böllberg nach Vradwist, leer.

Ketpdan, von Salle nach Samburg, Welgie.

25. Ander Soften, von Kalle nach Gerbelta, leer.

Bergwärts. 12. Mai: Jordan, von Brachwit nach Böllberg, Bindstein.

15. Mai: Jordan, von Gradwist nach Gerbelta, leer.

Mag, von Bettin nach Bendift, teer. Knothe, von Gröllinis nach

25. Mail.

25. Ander Soften, von Brachwist nach Wentschild nach

25. Ander Soften, von Brachwis nach Ventralein nach

35. Ander Soften, von Brachwis nach Ventralein.

Mothenburg. Zahalwärts. 12. Mai: Jordan, von Archifelen.

Mothenburg. Zahalwärts. 12. Mai: Jordan, Ventraleine.

Mothenburg. Zahalwärts. 12. Mai: Jabet, Kenneranen

Rr. I. von Trolfa nach Calle, teer. Seefel, von Salle nach Rissehen, teer. Knopf, von Gorbeilde nach Frankenburg, Gente-Ultrich, von Salle nach Samburg, Melosse. 18. Mari Sellie, Kemorannen Pkr. III., von Trothe nach Galle, teer. Gourges, von Solle nach Geöna, teer. Geleffel, von Salle nach Visteoer, von Melin nach Schantenburg, der mit von Melicer, eer. Krons, von Wörmit und Bernburg, der mit von Salle von Schantenburg, der Mentenburg, der mit von Salle von Schantenburg, Ander, 14. Mari Zabel, Remoranen Mr. I. von Schantenburg, Ander, 14. Mari Zabel, Remoranen Mr. I. von Schantenburg, Ander, 14. Mari Zabel, Remoranen Mr. I. von Schantenburg, Ruder, 14. Mari Zabel, Remoranen Mr. I. von Schantenburg, Ruder, 14. Mari Zabel, Remoranen Mr. I. von Schantenburg, Ruder, 14. Mari Zabel, Remoranen Mr. I. von Schantenburg, Mr. Robert, von Weißenfels nach Gönnern, Stöffe.

nach Stettin, Thon. Berchnert, von Weisenfels nach Connern, Albin.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001.

2001

卩 G

Fi

Te 2[1

Enti-etc. In C

A C

in 1 28aa

Ho

1

Н

168 172 174

binta, Girubeccoals. Söpuner, von Mucreina nach Grona, eer14. Mai: Margemeiter, von Werleinurg nach Sandburg, Melalilirich von Salle nach Samburg, Welafertleine. Scheienbampfer, Conf. Abelund Schneichung, Alfalertleine. Scheienbampfer, Conf. Abelvon Trothe nach Calbe, leer. Serin, Needel, von Schiminde
nach Settini, Toon. Bornemann, von Schiminde
nach Settini, Toon. Bornemann, von Schiminde
nach Settini, Toon. Bornemann, von
Nach Sante. Schiechpampfer, Conf. Abel. von Calbe
nach Trothe, leer. Suttins, von Burg nach Lettin, leer.
13. Mai: Schiechpampfer, Conf. Abel. von Calbe nach Trothe,
leer. Spypner, von Nienburg nach Nienburg, Stollen. Serm,
von Deijan nach Calaminne, leer. Tafalbein, von Göbnebed
nach Zethe, eer. Artielide, von Nienburg nach Schiminbe,
leer. Thalbein, von Göbnebed
nach Salminne, leer. Artielide, von Nienburg
nach Schienberg nach Marcena, leer. Sogedorn;
von Berlin nach Golobista, leer.

Galbe. Thalwärls, 12. Mai: Berner, von Magdeburg
nach Schienberg, Ameriteine. Hannam, von Magdeburg
nach Schienberg, Ameriteine. Hannam, von Mischen
Schularenburg, Jeine. Schwarz, Andree u. Niemeter, von Alfsleden nach Sandburg, Glopsfeliue. Bhannam, von Mischen von
Nienburg nach Gertin.
Spheleine. Bhanter, von Schienbig nach Welche, von
Nienburg nach Gertin.
Spheleine. Schwarz, Horder u. Mischen, von
Nienburg nach Gertin.
Spheleine. Schwarz, Horder von
Nienburg nach Gertin.
Spheleine. Schwarz, Hone Schwarz, Jander.
Willer, von Schienbig nach Stettin.
And Trobis, Seiene. Shuter, von Wettin nach Berlin, Toon.
Niider, von Grimminschen nach Stettin.
And Trobis, Seiene. Shuter, von Wagbeburg
nach Trobis, Seiene. Shuter, von Wagbeburg
nach Trobis, Seiene.
Bregwart 18. 20. Weit wir der, von
Nienburg nach Schwarz, Hone Donach von Weither
nach Trobis, Seiene. Shuter, von Wagbeburg
nach Trobis, Seiene.
Bregwart 18. 20. Weither, von Weithin nach
Trobis, Seiene. Shuter, von Wagbeburg nach
Weither, von Weithin nach
Weither, von Weithin nach
Weither, von Weithin nach
Weither, von Weithin nach
Weithin nach Schwarz

ftill. Sie warf einen Blid in die Ktüche und durch das offene Fenster gewahrte sie das Dienstmädigen im Garten, mit Ausschapen der Wäsiche beichsiftigt. Dann slieg sie leichten Schriftes die schmale stelle Treppe hinauf und kand im Begriff, die Thir des Ktranfenzimmers zu össen, als eie der Krimme in dempelben heitig erichtal und mit ungestimm klopfendem Herzen stehen blieb.

Mortons Simme vermochte allein fie so zu erregen. Sie zog die Hand zurück und wollte ichon wieder die Treppe simmetergehen, als Mattie aus dem Kinderschlafzimmer trat, welches an das Zimmer der Multer

angrenate.

angerner. "Oh, bitte Miß, Mr. Blafe ist bei der Mutter. Wollen Sie mit in unser Zimmer kommen, wenn Sie ihm nicht gern begegnen wollen?" sagte Mattie, die ein frühreises Kind war, und der die Anstöhung von Duleies Berlobung kein

Seheinning wor.
"Ich follte wohl lieber wieder fortgehen", itammelte Duleie, dem Kinde den Korb mit den Kirschen reichend; "bitte, gieb Deiner Mutter die Blumen und die Kirschen und grüpe sie herzlich von mir. Ich will an einem anderen Tage wiedersommen."

wiederfommen."

Sie wandte sich um, um hinadyncilen, aber Mattie hielt sie am Aleide gurück.
"Oh, bitte, bitte, Wiss", rief sie, und ihre Angen süllten sich mit Thränen, "Oh, bitte, bitte, Wiss", rief sie, und ihre Angen süllten sich mit Thränen, "Oh, bitte, bitte, Wiss", rief sie, und ihre Angen siülten sich mit Thränen, "Oh, bitte, bitte, wird Whatter so sehr das vernen gegählt.

Dieser Einwand war unwiderstesslich Lusie blieb.
"Nr. State sit schon lange der der Wattier, ich glaube kann, daß er noch sehr lange bleiben wird", erkänterte Mattie; "wenn es Ihnen nichmen, und dam brancht er Sie gar nicht zu schon. Mit so der der Vallagen nichmen, und dam brancht er Sie gar nicht zu schon. Die der durchgang nach der Kansthir; Worton unghe es durchsieh war des verließe. Dulcie nahm daher gern das Anerbieten an, in dem Kinderschlafzumer zu warten.
"Si ist angu ordentlich darin, Miss", sagte Mattie in entschulbeiden Zone. In dem Jimmer herrichte musterhoste Orden, es war sogar durch verschieden ist eine Berinde finistierischer Anstischundung seitens Matties und der Siedenen steine Berinde finistierischer Anstischundung seitens Matties und des Dienzimädens verschöheren. Bunden die kieden sie klustern sie am Morgen erst aufgestelt worden, und auf den bereiten bie stommode und den Kanninims. Die Bettwohle von siede vorsen, und auf den bereiten sinder ans, als wären sie am Worgen erst aufgestelt worden, und auf den bereiten Smide vorsen welche das Jinmer mit ihrem Tuste ersällten. Matties Tüstenen und Beitschen seiner nich Wenden, welche das Jinmer mit ihrem Tuste ersällten. Watties Einöchen vorsen zu Keitschen sienen den Genach, in dem de sie loszes den sienen ein freundliches Lod nicht ein Verlaum in ihrem Jinmer zu spenden Pattie ein freundliches Lod nicht.

Es führte eine Thür aus dem Kindersimmer in das der Kranken, und sie

führte eine Thur aus bem Rinbergimmer in bas ber Rranten, und Os fugire eine Agir aus vom sinoerzinniner in von ver stranten, mio jur dat hold vijen gelassen worden, damit bie hertstisse Somet, das in Lucys Finniner zirtuliren sollte. Auf diese Weise war jedos Wort, das in Lucys Finniner gesprochen wurde, sir Duscie dentlich vernehmbar, mid sich ver estie Sat, den is hire horte, bannte sie an die Stelle und tieh Alles vergesien, außer dem Vontschle haben. Sie wir diese Thatsochen porenthalten, ols ich Sie in

"Wohlauf jaten Sie mir biese Thatsachen vorenthalten, als ich Sie in Avonmore aussuchte?" fragte Morton.

"Weil er glitig und freigebig gegen mich gewesen war und ich mich verystischet kilden. Aber seit ich sier wohne — die langen ichlastosen Nächte hindurch — die Schaftosen Nächte hindurch — die Schaftosen Nächte hindurch — die Schaftosen kieden der gegrübett, die mir zu Wutthe war, als ob mein Sehirn krenne; es war entsestlich, der die gegrübett, die mir zu Wutthe war, als ob mein Sehirn krenne; es war entsestlich artiker schweigen zu müssen. Ott war es mir, als müßte ich irgend Semand mein Herz aussichütten, was auch daraus entstehen mochte. Eine zeitlang dachte ich, es Mr. Holdmand zu fagen, dem als Gesstlichen mochte. Eine zeitlang dachte ich, es Mr. Holdmand zu fagen, dem als Gesstlichen mochte. Eine zeitlang duckt sagen wirfer — dam daer kam es mir vor, als hätten Sie das beste Necht, Alles zu wissen — und so — beschloß ich, Ihneu Alles anzuvertrauen, che ich abgerusen wurde. Sie schwieg eine Zeitlang, um sich zu sammen, umd Worton saß rushig wartend weben ihr, ohne seinen ernsten Vielen von ihrem Eschweiden Sie mir aber versprechen. Sie", sprach Luch in ernstem Tone. "Beisprechen Sie mir aber versprechen. Sie", sprach Luch in ernstem Tone. "Beisprechen Sie mir, nichts zu thun, was Wis Courtenan Kummer verursachen könnte."

"Bann fah Laby Courtenay meinen Bater wieber?" fragte Morton,

Kapuziner, Restaurant zum 5. Alte Promenade 5.

Ginem geehrten Bublitum, insbesondere den verehrlichen Gatten des "Kapuziner", hierdurch gur gefälligen Komtnisnahme, daß ich genanntes Grundfild von dem bisherigen Beither, herrn Karl Schwarz, täuslich erworben habe und das Reitaurant unter meiner Leitung weiterlichren werde. Ausreichende Fachlenntnisse, die ich durch meine Thätigfeit in größeren Etablissemmis Deutschlands gewann, befähigen mich, das beliebte



Restaurant Kapuziner zum



in bisher gewohnter Beile, aur Zufriedenheit aller werthen Gafte, auch ferner bestehen au fassen und bitte ich, das nichnen Herrn Borgänger in so reichem Maße geschentte Wohlwollen auch auf nich au übertragen: Soll meine aufrichtiges Betreben sein, das in nich vorzäglich geschen Blere, den mit aller Sorgfalt servirten Mittagstisch, und nichne gewählte Abendspeisekarte, seh ich fortgesehtem zahlreichem gutigem Beiuch entgegen und zeichne

Frederich Miller.

Teplitzer Stadtquelle

Inh. G. Grasshoff, Geljifftraße 39, Mirichftraße 47, Leipzigerftr. 34,

Srifde Backbutter a Bfund 80 und 90 &

Seinste Tischbitter a Bfund 1,00. Allerfeinfte Molkerei-Butter aus ben

Briide Land-Eier & Manbel

Reinfen Schweizer Kisse a Bfund so d.

Brinden Schweizer Kisse a Bfund so d.

Brandnicken fetten echten Limburger a Bfb. 95 d. (12576

Bannenküse a mit und ohne Rimmel.

Thuringer lange Kümmelkinse a Stidt 10 d. 3 Stidt 25 d.

Echte Harzer Kisse a Stidt 5 d. 6 Stidt 25 d.

Fa. echten Hollinder a Bfb. 95 d., bet 5 Bb. a Bfb. 75 d.

Kräuterkiise a Stidt 15 d. 4 Stidt 50 d.

Neufchateller a Stidt 25 d.

Still 25 d.

Still 25 d.

Rischerherführer hillingte (Engraß-Parcife.

Gur Biederberfänfer billigfte Engros-Breife.

Mondamin Brown & Polson g

Entöltes Maisproduct. Zu Puddings, Fruchtspelsen, Sandtorten etc. u. zur Verdickung v. Suppen, Saucen, Cacao etc. vortreffich In Colonial- u. Drog.-Hallg. ¹/₁, u. ¹/₂, Pid. engl. à 60 u. 30 A. Centr.-Geschäft Berlin C

Bowlen-Wein,

ien ach 18= ach on. on on er. tim on. er. ina ect,

ipp tin, bon iach fite. bon urg eer. bon inge, rbe, sgl., eer. ler,

thia cur:

iher

enn

ttin

lice

ter. Sir

ehr

garantirt rein,

dafiche 70 de exclusive emvsiehlt

Carl Badock',

s. Sophienstrasse 8.

in nur vorzüglicher, garantirt reiner Baare empfiehlt à Flasche 40 & excl. Carl Haber.

Hochf. Moselweine

in verichiebenen Qualitäten, ebenfalls unter Garantie der völligen Reinheit. zum Breise von 1,25, 1,50, 1,75 n. 2 .# per Flasche, empfiehlt [12587

Carl Haber.

Grude-Coak in gang borguglicher Onalitat. Sachsse & Co., Halle a.S., Magdeburgerfit. 51
[1191] W. Nielsch, Gönial. Solliferant W. Nielsch, Ceipsiaerfixade 73.
Zelephon-Uniding Mr. 166.

angl. a von. 30 A Centr. Geschätt Berlin C.

Carl Kock's berühnter Rährnichad giebt den Kindern gelundes
Unt. hatten Knodenbau und bühlt vor den Kindertandfeiten.
Diefelben find au haben einzeln u.
in Raqueten bei Carl Koch, Oerrenftraße 1. Joh. Meinr. Kaufmann, am Ruft, Gust. Kunnke,
Cindens v. Thurmfit. Get. Paul
Harnisch, Giebtdenlein, Arothartraße 3. Noak & Lovenz, große
Cientitraße 2 u. Brüsertraße 8. R.
O. Daniel, Friedrichting & M.
Reichardt Jun., Giebtdenstein,
Muglitzige 50. J. R. Strissner,
Bernburgeritraße 13.

Borzüglich schmedende gerieben Rabsinden mit Banillegus, sowie aldbeutsche Richtugen empsicht fag-lich frisch Carl Roch, Serrenttr. 1 [11328]

Phein-Wein, eigen. Gewächs, rein, fraftig, wwie fig a Str. 55 u. 70 Bf., roth 90 Bf., v. 25 Str. an unter Rachnahme birect von 3. Ballauer, Beinbergebefiber, Kreugnach.

Zägl, fr. Janerice Würltden, Thir ringer Unadwürltden, fl. Zülze, Lache-ichtiten, Zardellenteberionen, Teiffel-tebertourik, act. Junge. Prans-ichteiger Metthourik, biterie Bratzu, aarukire Zchiffelt im beiten Arrange-ment empfiehlt [12574]

Reinstes, natürliche Kohlensäure hältiges,

Reinstes, natürliche Kohlensäure hältiges, akkalisches Mineralwasser.

Die Sättigung mit Kohlensäure ist könstlich vervollständigt. — Acusserst woldschmeckendes erfischendes Tafelgetränk. Helimittel bei nervöser Verdauungs-Schwäche, chronischer übermissiger Absonderung von harnsauren Salzen durch den Urinbel Eiweiss im Urin und chronischem Gelenk- und Muskel-Rheumatismus.

Brochuren und Preislisten durch die Thermalwasser-Versendung der Stadtgemeinde Teplitz in Böhmen.

Haupt-Depôt für Halte als, bei Melmbold & Comp.

Kösen. Restaurant z. Katze, Kösen.
Unterzeichneter empfieht fein an der Saale gelegenes Restaurant mit schaftigen Garten, großen Saal mit Viansuo zur gefälligen Benutung.
Dieers für größere Gesellschaften werden nach vorheriger Uederreinnst

Diners für größere Gelellsdaften werden nach vorheriger llevereinfunft prompt before. Actienbier, Luger- u. Lichtenhainer. A. Coburger Actienbier, Enger- u. Lichtenhainer. Reingehaltene Weine.

Thotographic, Schieft, und Kürlelbuden am Platze. Schilen, welche in meinem Vocale verfehren, haben ermäßigte lleberfahrt. 12094]

Chinnagwoll

Chinnagwoll

W. Naumann, Heftaurateur.

Suderode am Harz. Hotel-Omnibus zu jedem Zuge Soolbad und klimatischer Kurort.

Hotel u. Pension Michaelis,

Haus ersten Ranges, schünste Lage, unmittelbar am Walde und an den Fromenaden, gegenüber der Post- und Telegraphenstation, auf das Comfortabelste eingerichtet, lätt sich den gedrichten Gurgästen und Toutsten angelgentlichse tempfohn. Gute Kiiche. Vorzügliche Weine. Aufmerksame Bedienung. Givile Preise. Sool. Fichtennadel., Wasser- und alle Arten medicinischer Bäder werden in der zum Hotel gehörenden und mit demselben in Verbindung stehenden Badeenstatt verabreicht. Prospecte gratis und franco. Wohnungsanfragen für Privathäuser erledige ungehend und gewissenhaft.

E. Michaelis, Besitzer.

Stabildad Laborchstickt

Anertannt wirtiam bei Bintarumth, Bielchindt, Revonlidwäde, Ge-mitteboerkimmungen, jowie Zchieddecanfande nach Einte, Zaleim, Mich-und Giervertinf, Haufigen Lindesbert und Worten, ferner Lähmungen, Rheumarismus und Gight.

Rönigliche Badebirection.

Reelles Bad und Anrort.

Die Trinfuren au Neu-Ragoezi bei Walle als. für dieseben kanntheiten mie Kliffingen, dombung, Mariendsd, allo für Mageus, Eeder, Unterfeibsteiden, Francustraufsteiten, Weichindt, Sidt u. f. w. Braumen Eerfand zu dem blidigen Werle von 35 Me. die Viterfläche domit die Ungebung das And ausmitzen fannt.

Zool., Moor., folienkung Täder für Neuralaien, Abeuma, Sidt und derfaltete, hartnädige Leiden. Ticktionfland-Anbalationen für Bruttiged und erfüer Iradium. Ter Ert is frei von dem föndlichen Gustus der Guntaffland. Ert Ert is frei von dem föndlichen Gustus der Guntaffland. Ert Ert is frei von dem föndlichen Gustus der Guntaffland. Ert Ert is frei von dem föndlichen Gustus der Guntaffland. Ert Ert is frei von dem föndlichen Gustus der Guntaffland er dem dem föndlichen Guntaffland der Statten uterworfen, weit es in diefen Reinflande Abgatringe-Auser unterworfen, weit es in diefen Reinflande indies fönder.

Zonnafends von il bis 12½ lör bin ich in Halle im Hötel

Dentscher Hof zu iprechen.

1

Gr. Ulrichstr. 52. 18. Leipzigerstr.



Reisekoffer in Stoff, Leinen, Drett, Leber, danerhaft garbeitet, Stid von 2. A 25. d. an. Bidekertaschen, anf dem Ninden und an der Hand ist tragen, Stid von 3. A 50. d. an. Touristentaschen in Cfoth, Stoff und Leber, Stidt von 90. d. an.



10 & mb 15 & Ceeriberang Chid biesether mit Deberüberang Chid 45 & mb 80 & Trinkbecher von 25 & au. Trinkbecher von 25 & au. Plaidriemen Stild 35 & 45 &, 60 &, 75 & 1 & 4. 70 & mb 1 & 40 &.



Carl Th. Plotz, Gr. Ulrichstr 52

Gedenttage der Beltgeichichte.
17. Mai.
1632 Gustav Abolf sieft in Mäncken ein.
1727 Narharina I. von Ruftland gelt.
1749 Ed. Zenere, Erinder der Snühvodenimpfung, zu Vertleh
1749 Ed. Zenere, Erinder der Snühvodenimpfung, zu Vertleh
1782 Adfundun, Gelchichisidreiber, zu Wiskmar geb.
1892 Adfundun, Gelchichisidreiber, zu Wiskmar geb.
1892 Anfundun, fentfelichter Toftonat, gelt.
1893 Anformad, jenufelichter Toftonat, gelt.
1895 Erieger in Lugern zum Tode verurtheitt.

Gedenttage der Weltgeschichte.

17. Mai.

1632 Gustad Abolf sieht in Münden ein.

1727 Kardarina I. vom Auskand geft.

1739 Ed. Zenner, Ersüberder er Kuhrende ein.

1736 D. Zenner, Ersüberder vom Kuhrende ein.

1736 D. Zenner, Ersüberscher zu Wissung ged.

1736 D. Zenner, Ersüberscher zu Wissung ged.

1736 De Jandard ged.

1737 Landard ged.

1738 De Jandard ged.

1739 De Jandard ged.

1739 De Jandard ged.

1730 De

von 14 Tagen au bengen." — Serr Colibert hat die Bahilfe in wieder aufgedaut, wie sie dei strer Zerfidrung im Johre 1729 ausfalt, mit streit millern und maligaen Thiemen, ein Wis der ausfalt, mit streit millern und maligaen Thiemen, ein Wis der Das Innere treisst gleicht und der Kreiber mit John erteit Das Innere treisst gleich und der Kreiber des der der der der der der der der Wahr ein belchem der Wahm mit der effernen Wahre Johre lauf dem delter Mit einer Kleinen Bühne, auf welcher gesten eine reisende Derectte von den ben beglässen Sonden inen Wahr in Paris das im ersten Wah in Paris mit gleiche Poppensten von der Verlagen und der Ansamitst einer Zeit. Benn nan von der Abenne Verlagen der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen d

Abgang der Cienbahysige dom Bahnhof Halle und:

Abgang der Cienbahysige dom Bahnhof Halle
Beran-Guben:

7.40, 11.35, 3.5, 6.—, 9.25
Betrecklei-Levilus 2.30°, 7.25, 9.184°, 11.—, 1.40, 5.03°, 6.—, 9.24°, 19.20
Leibzig:

8.10, 1.42 (bis Kallenberg), 1.33 †, 7.20 (bis Finiterwalde), 2.10 †, 12.—, 1.40, 5.03°, 6.03, 6.03, 6.03, 8.25
Leibzig:

8.10, 1.50, 6.03, 6.03, 8.25, 8.03, 6.03, 8.25, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6.03, 6

618 Cisleben), 2.—, 5.50, 9.30 (fallet bis Nordl 1: 5.40, 7.45+, 10.15 11.36* 2.5 5.30+, 6.5, 9.40 Ersurt), 11.1*. Anlaust der Eisenbahuzüge auf Bahuhof Halle

Holzversteigerungen,

Abnigt. Oberforfterei Biegelrode, an folgenben Tagen, jedesmal von 81/2 Uhr ab:

Nonigh. Derivotrere Siegetrove, an joigeneen Lagen, levesman von 18/2 (Upr. 18/2).

1. Jonnevstag, den 24. Mai ex., dei Herbit au Biegefroda.

1. Un Gilchen. Duitr. 46 (Sechle): Muchan-Stangen: 9 I. Cl., 25 II. Cl., Muchan-Stangen: 9 I. Cl., 25 II. Cl., Muchan-Stangen: 9 I. Cl., 25 II. Cl., 25 II. Cl., Muchan-Stangen: 21 Schampe unt 4 In., 4 Stangen: I. Cl. Muchan-Lagen: 18/2 Schamper (1900).

2. Scheinbe. Duitr. 115 (Appleinbe): rm Suchen: 69 Sechet, 35 Smippel, 650 Mich. Muchan-Lagen: 650 (Gröberg and Mullippen): in Control of Muchan-Lagen: 50 (Gröberg and Mullippen): in Control of Mullippen (1900). Schamper: 18/20 Meis. 250 M

Wünschen 1100 enden. Bruchsteine Turdamenten irei Ziegelei Vallendorf und 150 Cimet. Borphyrplatten frei mier Brumendans in der Salle zu beziehen. Liefer-raa wollen und Vereie und Lieferrist mittheilen.

Consolidirte Hallesche Pfännerschaft,

Zur Festbäckerei

2 Ia. ausgefiebte Rietlebener Ruftohle 2

pro Sectoliter 3: Via. ab meinem Grundfünt, oder 55 Via. bis vor das Laus. Lefeteung prompt. Prefikening brompt. Prefikeningbry, Wieleben, Mai 1883. Paul Heydenreich. Bertreten in Halle durch die Serren Carl Minsche und Albert Eiste, Georgiftung 1, II.



Pfingitextregug nach Samburg.

Pingliextrating nach Samburg.

Im Soundeend den 19. Wol b. 38. fündet ein Strauge nach Sommurg fleitt mit Unidenin nach Mittona, Siel und Stoenbagen. In beiene Gyrange werben nach den vorgenannten Stoenbagen. Bei beiene Metonien Stechend er werden nach den vorgenannten Stoenbag der Wildliefenden und mit Studdiger Wildliefenden und mit Studdiger Wildliefenden und 124 Stachm.

Mitterstehe 124 Stachm.

Mitterstehen 11.8 Somm.

Menderstehen Lins Somm.

Steinburg 11.8

Gehören Gyrtrang 11.8

Lie Sabtreien und bunfügen Beforderungsbedingungen find ans den auf dem Stabtpreien und bunfügen. Beforderungsbedingungen find ans den auf dem Stabtpreie und bunfügen. Beforderungsbedingungen find ans den auf dem Stabtpreie und bunfügen. Meterstehen der Steinburg der Steiner Gyrtraffe nach Samburg mit Studiglie und Mitten, Siel, Stoppshagen und Seigeland werden au. 200 auf der Studigen der Mittenstehen und Seigeland werden au. 200 auf der Studigen der Mittenstehen und Seigeland werden au. 200 auf der Studigen der Mittenstehen und Seigeland werden au. 200 auf der Studigen der Mittenstehen und Seigeland werden au. 200 auf der Studigen der Mittenstehen und Seigeland werden au. 200 auf der Studigen der Mittenstehen und Seigeland werden au.

Wagbeburg, den 9. Wai 1888. Königliche Eisenbahn-Direction

Pfingst-Verkehr.

Anger ben mahrend ber Bfingsttage verfehrenden Bor- und Rachzügen verden noch folgende Sonderzuge

Sandelsregister
des Königlichen Amtsgerichts zu Salle ale.
Zufolge Verfügung vom 7. Mai 1888 find an demlelben Tage folgende Eins

Bufolge Sertiguing vom T. Wai 1888 find an benieben Zage folgende Einstragungen erfolgt:

In mier Istmenregister ist unter Mr. 462, woelelbt die betige Hand werden zur 1888 fand in 1888 beginnen in Hand werden der Hand hand Pr. 688 der Gefellschaftsregister unter Pr. 688 der Gefellschaft un Kirma.

Mit dem Eine am Ande a. S., und es find als beren Gefellschafter der beiden Der F. 980 in 1888 der Annalie Geschaft unter Der Geschaft u

begomen. Halle a/S., den 7. Mai 1888. Rönigi. Kimisgericht, Abtheilung VII.

Rittergutsverkauf.

Settftebt, ben 18. Mai 1888.

Die Lieferung von Biegesteinen.
Die Lieferung des jum Reuban eines
Schussaufes ertorbertichen Biegestleinmaterials (e.a. 100,000 Erich) joli im
Submissioniswege vergeben werden.
Der Einreichung den Dieteten mit
entiprechenber Alusskrift unter Bestügwar, den Alberteinstein unter Bestügund den Alberteinstein unter Keitigund den Alberteinstein unter Keitig-

enthrechender Antidoritt unter Betting-ung den Materialtwoben wird die ans 30. Nat 1888, vorm, 11 Ur-entgegengeieben. [1280] Leferungsbedingungen find in unierer Kegiftratur einzufeben, auch gegen Er-jatung der Kopialien albeirritäch zu übezieben. Ter Magistrat.

stegstraur eingiegen, auch gegen Erstatung der Stephalten dichteritied, mit begeben Zer Magitrat.

Gienbahn-Tircfitions-Vegirt Magdeburg, Neubauftrede Calbe-Gömern. Die Lieferung der au Husführung der Durchläfte auf der Theilfrede II. Vandelere Gömnern, ber Gienbahnstnie vom Calbe nach Cömnern erforberichen 150 dem Bringlichen und AS Zaulend Ziegelfteine foll im öffentlichen Liegen kerobeng um Arbeiten und bie Menchangungsverdigen bergeben dem Vergeiten und vieferungen, neden im Reichbanstger vom 30. Juli 1855. im Unitsblatt der Schnighten Neigerung au Mogebenng für 1856 Schied 34 miter bem 22. Ungult 1856 beröften Angeben für 1856 Schied 34 miter bem 22. Ungult 1856 beröften die Jungstehn in 1856 beröften die Jungstehn in 1856 beröften die Jungstehn 1856 Beröften 1856 der die Jungstehn 1856

Domainen-Verpachtung.

Domainen-Verpachtung.

Die im Regierungsbegirt Caffel,
Kreis Sirchbain, 18 km von Der Wreisnabt Sirchbain entfernt belegene
Domaine Robba entfernt bei Belgen
Domaine Robba entfernt bei mis aufsauchten
Den Steinungsternt baben wir auf
Witttooch, ben 20 Annt b. 3.

Tei Bernachtungsternt baben wir auf
Witttooch, ben 20 Annt b. 3.

Tei Wernachtungsternt baben wir auf
Witttooch, ben 20 Annt b. 3.

Tei Wernachtungsternt baben wir auf
Witttooch, ben 20 Annt b. 3.

Tei Wernachtungsternt bei mit auf
Witttooch, ben 20 Annt b. 3.

Tei Wernachtungsternt bei mit mit en mit en Omnainen Bettante auf Marsburg auf Griffel en Benacht en Schallen und benachtung bei derechbeitung und bernacht en bei mit en mit bin Domainen Bettante auf Barsburg auf Griffel en Benachtung bestängen tiegen
Unter Benachtung ber Bereichbeitung beim leigener Sachte, Der Statten und Schallen.

En Beitung und Benachtung berühelben, gehatter.

En Beitung und Benachtung und benachten der Benachtung und Benachtung und benachten werden und gegen Erfaltung ber Echerbebeitung beim leigener Sachte. Der Anntannen Selban, gehatter.

En Beitung und Benachten bei den Benachten bei den Benachten Benachten bei den Benachten Benachte

Callel, ven 8. went 1900. Königliche Regierung, Abtheitung für directe Steuern, Lomainen und Forften. Schönian. [12544

Berbachtung.

XSELPHIBLEUM

Am Suttrage bes Mitterguesbeitpers
Serin Gona führtrage sich bas
benieben gegörig Mittergut im Bide
tobe, — Anhalten internat im Bide
tobe, — Anhalten internat im Bide
tattenen Biemmanen im Bioßia (als.)
— an welchem 1371 BB. Alder "Riefe imb
Beibe gehören, in bem
am 30. Mai b. 3. Nachmittags
2 lifte im bem Walhole sam
"bentiden Maiter" sa Nachla an
anderenmente Zeinmie Menlitch mehr
anderenmente Zeinmie Menlitch mehr
hachten.

Pachten.
Die Bachtbedingungen können auf meinem Geichäftszimmer eingesehen, auch gegen Critatung der Schreibge-bühren abschriftlich von mir bezogen

werben. Nordhaufen, ben 14 Mei 1888. Der Juftigrath Lobnitz. [126: Materialgeschafts-Verkauf.

In Jena feinster Lage und Ne tabilität bet 8—10000 Thr. Anzahlun Käheres gegen Ret. Marke d. Agi 12591) F. G. Märkel, Zena

En at renomitres Actions and trenomitres Actions and trenomitres Actions and the Action of the Actio

Oxfordshire - Down-I Vollblut-Schäferei.

Siberit D. Zürbig,
Station Etumsdorf.
Der freihändige Bertauf b. 60 Stüd
tabellofen Sählellingsböden beginnt am 28. Mai er. Kreife niedrig.

Domäne Löderitz
im Mai 1888. [11866
Dörries.



größten Schlages, zur Bucht, auch ge-theilt zu verkaufen bei C. Grunert, Frehburg a. Unft. [12601 1 schlachtbarer Bulle und 8 sette Schweine sind zu verfausen in 12582] Kütten Nr. 11.

Hypotheken-Capitalien.

Or vereinigte Univertitäts-Hond Holler Bittenberg gewährt bet vanft licher Imsgablung verunsflehild au danger Zeit unftablung ernstellt die Keit und mitmehilder Albert eine Geschaft in der Schaller die Geschaft in der Die Univertität Serwaltung Zistienberg Meglerungs Besirf Werleburg zu richten. [1256:

Briderstr. 6 S. M. HALLE A. S. M. HALLE A. S. Annoncen-Annahme

für alle Zeltungen des In- und Auslandes ununterbrochen geöffnet von 8-811 fr * Gernforecher 51 * für Palle und auswärts.

Ein Saus Soframtlichfeiter in Sale a.C., sur Untage jeber Geschäfts, gecinnet, ift folgert unter ichr aumtrigen Bedingungen zu ver faufen. Offerten beförbert unter W. L., die Expedition der Eiseber Zeitung un Eiseber Zeitung un Eiseben Zeitung un Eiseben Zeitung un Eiseben. [1205

Berrichaftliche Bohnung set-Craye, geiund, freie Lage, beit 18 3 St. 2 Kam., K. nehit Zubehö um Vr bon 600 Mt. zu ver ciethen incl. Gartenlaube und artenbennigung. [1256] Artenbenntum.

Sartenbenntum.

12366.

Rronprinzenstrafie 3.

1 EBohng. f. 240.44.3. verm.

[12389]

Stellen.

Stellengefuche und Angebote

finben die weiteste und gwedent. prechendite Berbreitung burch

Hallische Inscratenblatt.

Inferate, die Sgespaltene Betitzgeile zu 15 48, werden in der Expedition

gr. Märferfrage 11 angenommen.

Ein junger Mann sucht Beschäftigung als Ausscher, Bote, oder bergleichen Stellung, gute Zeugnisse itehen zur Seite. Bitte Offert, unter W. 16 in der Expedition d. Zeitung niederzu-

legen. [12291] 1 junger Buriche vom Lande, in Altter von 15—18 Jahren wird gelucht. (12590 2007: Wirzelen mit Breis-Angabe 12429] Julius Winzer.

Ein solides Mädchen für Kücke 11. Haus 1. Juli gesucht. 12610 Blücherstrasse II F. Etg.

Saus-, Küchen-, Scheuermädch. u. Biehmädch. bei 45—50 Thir. Lohn finden fof gute Stellen durch Fran Klar, fleiner Schlamm 1. (12697

Rum 1. Inti suche ich ein Stubent-madchen, welches Walchen, fertig Matten, u. Weispahpen taun, sowie das Jammereinigen gründlich bertiebt. Aur gute Zeugnisse find einzalenden an Araul von Billow, geb, von Billow. Liestan bei Halle a. S. [12379

Auf Mat. Gr.-Goodula bei Merfeburg wied 4. L. Juli als Sinde der Hauf Mat. L. Juli als Sinde der Hauften der Auften der Merfeburg wiedes namentlich in dem Wolftereis welche namentlich in dem Wolftereis weien bewandert ift.

Gebalt nach llebereinfommen.
Abreifen zu richten un Gröber, Rendbart, Berlin-Lebter Bahn.

Blat Chef belegund fegund bor Mr.

Straf

Stüd

ift

Bitr einen kleinen Saushalt (2 Damen) wird 31m 1. Juni ein Mäs-den gesindt, das in der Niche uldt untertagten und in der Sausharbeit indtig ift. Münlweg 29, part, [12559

Haasenstein & Vogler,

große Märkerftraße 27 I. Annouceuanunhme für dastische Zeitung u. alle bie-figen und auswärtigen Zeitungen. Ummterbrochen geöffnet v. 8–7 Ilhr.

Oekonomie-Verwalter

VANDUMO 10 valent 28 Andre alt, jest mod im Stelle, im Andreuben beinviders tiddig, ben die beiten Zenguigfe gur Seite lichen, indie ber 1. Suit cr. anderweitig Stellung. Geff-Offett, unter B. D. 1084 au Hansenstein & Vog-ler, Sitericid erbeten. [12561

Einen eleganten halbverbeckten Antichwagen preiswerth zu ber tanien. 12466 Erfurt, Caithans 3. "Neichstanzler".

Vermiethungen.

Siorsterstraße 1. Derringistige II. Ctage p. 1. Oct. 7 heizh. Er. K. N. u. Zubeh. 800 d. Raheres Wönstigerweg 4. (12573

Martinsberg 8. Sochherrichaftliche Stagen event. Garten per 1. Oct. [12572 Näheres Mühlweg 3 I.

Mühlweg Nr. 49 (Neubau) find berridafil. 2806mmgen, per Leibr. a. c., besiebbar, 310 vermiethen. 98aberes i. Contor Nönightane 6 b.

Forsterstrasse 2. II Tr.

ift eine Wohnung best. aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör sosort oder 1. Zuli cr. zu vermiethen. [12588

ober 1. Zuit et. zu bermeichen.

1. Serrichaftliche Wohnung zum 1.
Zuit ober hater zu bermeichen.
Anberes darz 211.
Artebrichtet, naße a. Michtweg übe.
herrich. Varterre-Wohng. 1. Dit 4 St.
n. Bud. 3. berm. Räh. Seinrichte.

n. Blo. 3. derm. [11842]
Mönigfrah 15 ift eine herrichaftfiche Wohnung zu dermieben. [11837]
Bür rub. Mietb. in Nöh. d. Badm.
a. Allani berrich. Grage 4 St., 3 st.
e. d. 1 Jung ab begiebeb. Maheres
Leipzigerstr. 25 im Laben.
[12598]

Bwei seere Zimmer werden zu sosten gesucht. [12590

In den nenerbauten Wohnhäusern am neuerbauten Wohnhäusern am neuen Wearftylatz auf der Hallen Waarftylatz auf der Hallen Wearftylatz auf der Hallen Berneiten: 2 find per 1. October, ebent frider zu dermieden: ebent, mit Gefreige 12 find per 1. October, ebent frider zu dermieden: ebent, mit Gefreige 12 find per 1. October, ebent frider zu dermieden: ebent, mit Gefreigen und Angerteilern, ebent, mit Gefreigen und Angerteilern, ebent, mit Gefreigen und 1. Bereigen einfol.

9 herrschaftliche Rodhungen mit 3, 10 mid 11 Weste von 500 bis 1200 4. — Su erfragen im Bauburean Ibalamifreige 11 tauto 10 bis 12 lihr.

präckligen Rüffet ans ichwarzgebeistem Jols filt die Wirthia in Rolling Louis XVI, und die bedienenden Kellner tragen fraze Kniebolen den Zuch, dobe Etrimpie, Schallerichten gener der Gestellen der fleichalten Track jener Kellner kraugen bei langen der die Kniebolen der Kontaker kraugen krief der Kniebolen der Kniebolen der Kniebolen kreiten Krief auf der Kniebolen kreiten krief auch der Kniebolen kreiten kreit

Zwangsverfteigerung.

Die aum Radalas der veresclichten Schärer Lange, karoline geb.

Rayser gehörige deselle Schäfte der im Grundbuck von Frantig, Band L.
Blait Vo. 24, auf den Namien des Schäfters Gottfried Lange und dellen
Ebleran Kansellin ged. Kansellin ged. Kansellin ged. Mangelling der Schäfter Gottfried Lange und dellen
Ebleran Kansellin ged. Kansellin ged. Kansellin ged.

Behand der Schäfter der Schäfter Gottfried Lange und delle in der Schäfter der Anstellie der Schäfter der der Schäfter der der Schäfter der der Schäfter der Schäfter der der Schäfter der der Schäfter de

gumen tonnen in der Gerichtsichreiberei — Zimmer ver. 30 — eingeleun voerden.
Diejenigen, welche das Eigenschum des ideellen Geundfünks beandverden, werden aufgebordert, vor Schaft des Berfeigerungstermins die Einstellung vorschaft der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen Stanfarld in Bezug auf den Anderschaft der Verlagen der Verlagen Index verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen 1888, Wittags 17 lug an Gerichtsfielle verlindet verden.
Valle a.C., den 7. Wal 1888.
Sonigliches Amstericht, VII.

Ausschreibungen.

Tie Reupslasterung der Brüberstraße von Reumbäufer bis kleine Stein-firde mit Schladentleinen soll im Wege der Wertsbewerbung vergeben werden. Die Reupsslasterung eines Theiles der Wartinsgasse nur den fleinen erster Klasse, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Ausgebote fund bis

Angebote find die
Freitag den 18. Wat er. Bormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbanamte einzureichen, woselicht die Bedingungen und Zeichnungen
austlegen.
Der Bertauf und Abbruch der Bantlickeiten auf dem städtischen Grundstüte Vr. 21 foll im Wege der Weitbewerdung bergeben werden.
Angedote find bis
Wisttwoch den 30. d. NR. Bormittags 10 Uhr

Salte a. S., den 15. Mai 1888.
Der Stadtbanurath.

Bur Rergebung der zur Neupstafterung der 400 m langen Strede von Siat. 26,5 dis 26,5 der Sale-Bernbunger Chauste erforderlichen SOO com Pflasterties

in difentilider Biehungsternin auf:

"Ittwoch, den 23. Mai er. Nachmittags 14, Uhr
in Sm. Salthofe zu Comern anderannt.
Te Liferungsbedingingen werden im Termine befannt gemacht.
Ontle a Z., den 14. Mat 1888.
Die Landes-Baninspection Halle.

action.

Donnerstag den 17. Mai und Freitag den 18. Mai er., Bormittags von 9 lihr an versteigere ich Gelisteraße Ar. 29 hier im Anstrage des Konsursverwaters Herrn Peuschel folgende zur Konsursmasse des Lelicatesbändlers Schnadel hier gehörige Waaren, als:

hörige Waaren, als:
eine gr. Kretie Ungar= und Kortwein, Madeira,
Arac, Cognac, Rum, Gilfa=Kümmet, Kunich, div.
Gijenzen und Saucen, conservirte Früchte und Gemüje, als: Spargel, Bohnen, Schoten, Steinpilze,
Champignous, Kürfiche, Apricojen, Virnen 2c.,
ferner Sardinen, Sardellen, Auchovis, Caperu,
amerit. Fleisch, Lachs, Humaner, Zungen, Gelee,
Ananas, Donig, Thee, Banille, Chocolade, Cacao,
Rüijie, Preizelbeeren, Mixed=Ridles, Macaroui,
Schlackwurft, Fleischextract, Apfelichnitte, Apicls
trant, Pflaumen, Zwiebach, Heringe, Gurken, Moitrich,
div. Käje, Anacmandeln, Tranbenrosinen u. dergl. m.

Idietze, Gerichts-Bolizieher.



empfangen am taa. den Montag, den 21. db. Mts. wieder einen frifchen Transport [12603

Belgischer Spannpferde

ind vertaufen biefel fehr joliden preifen.

Exalle a. S., S. Grossmann & Sohn, Bferdehandlung.

Dienstag den 22. d. Mis, habe ich wiederum eine sehr große Auswahl

prima Belgischer Spannpferde Sangerhansen. Wilhelm Stock. Unfer Gefchäftslocal bleibt am 2. Bjingfts feiertage gefchloffen. [12617 Isenthal & Co.

Badofen=Ginrichtungen onftruction hält ftets auf Lager

in größter Ausmaßt, nach specieller Augabe auch promptest sertigt, auf Bunick

F. Lindenhalu.

Drahtseilbahnen.

Eigene Special-Fabrik. erungen. Gegen 300 ausgeführte Anlagen. Prompte und dienung. Umfassende Garantie. Voranschläge gratis.

Th. Otto. Schkenditz.

C. H. Heiland nühnerhöfe Eiserne Bettstellen Volièren, Heckbauer, Drahtgeflechte für Geflügelzucht. Drahtwaaren-

Labrik

mit Spiralbespannung doppelt elast. Spiraldrahtmatratzen.

Stacheldraht und Stacheldrahtzäune, Hühnernester Drahtgewebe in Eisen, Messing, Kupferdraht etc. für industrielle chem. und techn, Zwecke. Siebe in Holzu, Eisenrand.

Halle a. S.,
Magdeburg, Str. 47.
Eiser- und Gussstahldrahtseile.

Halle a. S.,
Magdeburg, Str. 47.
Eiser- und Gussstahldrahtseile.

Halle a. S.,
Wildziune, Garten,
Bect-u. Parkeinfassunge
u. Treppengeländer.

Durchwürfe für Erde, Sand, Kies und Kohlen. Fenstervorsetzer u. Fliegen-schrankgaze. Thorwege, Keller- und Thürgitter, einfach, gerippt und verziert in Draht u. Schmiedeeisen. [11845]

Mecklenburgische Alecklenburgische Pferde-Verloofung Bjerde Loofe zichung am 24. Wai d. d. in Reubrandenbur unr 81.3 Equipagen, edle Reit- u. Wagenpferde

Gesammetwerth 80,244 Mk.

Mart.

11 Loofe für 10.40.

12 Sannaber, Sannaben bei Reiden, tiene Steinen Borden burch

12 Sannaber, Sannaben bei Reiden in bei herbe Brandlichen Bertanffellen und zu des fiehen durch Blafate femilitäten Bertanffellen und zu des fiehen durch

12 Loofe für 10.40.

13 Loofe für 10.40.

14 Sannaber, Sehrnder, Sannabagent, Sannaber, Seine Bertanffellen und Sehrbeiten Bertanffellen und Sennaben bei E. Heider, tiene Klausfir, 3: J. Gesang, 2. Seichbierhalte, Oberglangta 18.

15 Loofe für 10.40.

16 Sannaber bei E. Heider, tiene Stansfir, 3: J. Gesang, 2. Seichbierhalte, Oberglangta 18.

16 Sannaber bei E. Heider, tiene Stansfir, 3: J. Gesang, 2. Seichbierhalte, Oberglangta 18.

Unter Allerhöchstem Protectorate Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs.

3. Marienburger Nur Geldgewinne:

| Nur Geldgewinne: | 1 \(\tilde{a} \) | 1 \(\tilde{a} \) | 2 \(\tilde{a} \) | 3 \(

MI. Grosse Inowrazlawer Pferde-Verloosung. Inowrazlawer Pferde-Leose Zichting am 14. Juni d. J.

Haupigewinne:
Vierspännige und Zweispännige Equipagen
i. W. v. 10,000 Mark, und 5000 Mark
sowie eine grosse Anzahl edler Reit u. Wagenpferde
und 500 sonstige werthvolle Gewinne.

Inowraziawer à A Mark 11 Loose für Pferde-Loose à A Mark 10 Mark sind, solange der Vorrath reicht, zu aben in den durch Plakate kenutlichen Verkaufsstellen und zu beziehen durch

F. A. Schrader, Hauptagentur,

ILLOSA TO TO MARK. HANNOVER, Grosse Preknomenace (Für Porto und Gewinnliste sind 20 Pfg. beizufligen).

Friedrich Krahmer, Fluss- u. See-Fisch-Handlung

Halle a. S.,
Nr. 4 Fischerplan Nr. 2.
embfielt an bem beortiehenden Seite:
Größtes Lager aller Sorten
feinerer Zestläde, größte Answehl
aller Sorten lebender Imstiden.

Eisverkauf. Besonders empfehle [126 lebende Forellen.

Spargel

täglich zweimal frijch gestochen empfiehlt zu Marftpreisen (12384 Zander. Baisenhausgärtner.

Gurkenkerne.

Victoria-Theater. Donnerstag, den 17. Mai 188 Der Beilchenfresser. Luftspiel in 4 Alten b. G. bon M

Grün's Weinrestanrant. Donnerstag Abend 8 Uhr Spargel = Cffeu, à Convert 2 Mt. Bozu ergebenst einsabet [1589] C. Schoke.

Hohenthurm. Um 2. Pfingstfeiertag ladet zum Ball freund-lichft ein Wilhelm Weber.

Pfaffendorf, - Gollme!

[12609

Ball

als dem 2. Büngsticiertag ladet freund-lich ein **Th. Zscheyge.** [12581

Emsdorf. Inm Ball den 2. Bjingstseiertag, Rachmittag 3 Uhr, ladet ergebenst ein A. Möritz.

Wer w. f. einer kl. Pfingspartie ansight.? fahren b. Weißent., 3. H. Gosed. Freiburg?) Kösen. Umg. Mbg.? Abr. b. Donnerstag postl. Bostamt II u. Flora.

Fr. Kohlhardt.

praft. Zahn : Arzt. Geisstrasse 20. [12102 Sprechft.: 9 Uhr B. — 5 Uhr M.

Schreibers (écrivala), der an sein Senster einen Zettel gestet hat mit der Ansforfter, "an tombean des socrets". Auch der Zaden eines Frieurs üt die an die bestidene Spräcker im Zaden eines Frieurs üt die an die bestiden Spräcker im Stie er Zeit gehotten. Dente man sich nun dies sichedet gehöstere beite der Seit gehotten. Dente man sich nun dies sichedet gehöstere eine Beiteren bei beiteren bestiden Anstonen Bolitike mehren der Seitlingern, die mit Arometengelchweiter umb Bautenschlapen mehrerische, besetzt, um kannen der die Anstonen der die d

Marls.

Alles Aller Vectt.

— Meaept für eine gute Ehe. Wenn eine arabische Watter ihre Tochter verheiralbet, giebt sie biefer im Augenbische Vertereit von der Aufter der Au

Billigfe Bezugkquelle für | Reiseartikel.



Reisekoffer in Treff, Leinen, Leder bon 2,50

Reisehandtaschen Reise-Touristentaschen

Baedekertaschen! Reise-Courirtaschen! Reise-Necessaires! Reise-Waschrollen! Plaidriemen

Billigfte Bezugkquelle:

Albin Hentze, 39 Schmeerftr. 39 Unfertigung

Drukladjen

jeder Art, Rechnungen, Converts, Brief-töpfe, Etrfulare, Avis- und Geichäftsfarten,

Vifitenkarten, und Tangfarten, fowie alle Gamilien-Angeigen.

Karl Pritschow, didruderei u. Papierhandlung. Albrechtftraße 17c, Ede der Geiststraße. [11710

B'ianinos u. Möbel werden a iber u. billig aufholiert. (12613 kl. Brauhausgasse 19.

Bollständigerschneller Ausverkauf.

Da ich im Juni d. J. meinen Wohnfils nach Freiberg verlege und ich mich meinem bort bereits gegründeten Unternehmen wibmen muß, fo ftelle mein volltändiges Baarenlager, bestehend in

eleganter fertiger herren- und Anaben-Garderobe

au jedem uur annehmbaren Resie jum volliftudigen Andverlaut.
Eine Gelegenbeit, billig au laufen, die wohl niemals wieder gedoen werden durfte. Ich führe, wie belaunt ift, nur auß beiten und verlen Solffen auch verlen Solffen auch verlen Solffen solften brande wollt nicht erft das werthe Andbillium durch belantt zu machende Reele zum Kanten zu antimiten, da es ein reeller Riebeselant ift, so wird zu eben annehmbaren Breife verlauft.

Bertauf nur gegen Baar.

Leopold Loewenthal. 66. Große Steinftrafte 66.

Eiserne Garten- u. Balcon-Möbel Mrt u. Musführung

empfiehlt gu billigften Breifen

Christian Glaser, Halle a/S. Fabrik: Lager: Delitsicherite. gr. Klausite. 24.

Breiscourante u. Zeichnungen gratis 11. franco. [12592

Nette Möbel, Tobhas, Sefretär, Berticows, Komm Schränte, Betift., Tiice. Sefigle Sbiegel in allen Hotzarter verfait zu fehr billigen Breifen [1259 Große Alausitraße 7, 1. Et.

bisher

bisher

120 Øfg.

pro Pfd. 120 bisher 130 Bfg.



Bir berfaufen bon heute ab: Hochfeinste Holsteiner Tafel-Butter Hochf. Ost- u. Westpreuss. Dominal-Butter Hochfeine Mecklenb. u. Schles. Butter ffeine reinschmeckende Koch-Butter

110 Pfg. feine Thüringer Tafelbutter und 50 Mfa. pro Stück

999999999999999

Portland-Cement

Stettiner und Andere, in Tonnen und Caden, immer frifche Baare,

glafütt, jówie fámmtí. Formstücke başu, div. Becken, Wasser-verschlüsse, Binnen, Bectstecker, Schornsteinanfsätze, Ornamente, Fässer etc. bun gebranutenn Lyon, jowie Drainirröhren in allen Weiten,

erblend-Steine

Gyps- und Rohrgewebe,

Stack-, Patz- und Estrich-Gyps, fowie Bunge-Gyps, weites, enges und boppeltes Patent-Robrgewebe.

Tröge u. Krippen, ols Pferde-, Kuh-, Schweine- und Mundetröge, Krippen für Dieselben aus gespaltenen Thouröhren. 12575

beutiden Stanen und grünen, jowie blanen engl. Schiefer, Bach-Ziegel, Falz-Ziegel, roth und ichwarz, Dach-Pappen, Theer, Dachlack, Asphalt, Holzeement, Holztheer empfehlen

Ed. Lincke & Ströfer,

nthor-Bahnhof. Halle als., Steinthor-Bahnhof.

Mötzlicher Weg Nr. 1.

H. Richter, geprüfter Beilgehülfe, Königftraße 18 emvilestt fich zur Berrichtung aller Chrintiglichen Hateleitungen, Plambtren, Meinigen und A. sziehen der Jähne, Schröbfen, Blutegelfeigen, Maffixen, Obernen von Hührerangen, eingewachtenen Nägeln 2e.

Große Ulrichftraße 52. Canfende verschiedener Gegenftande Große Answahl in Wirthschaftsartikeln.

Stoo Paar Forzellantassen
in berigiedenen Forzellantassen
Prachtvelle Blumenvasen, Giesskannen, lack,
Papeterien, Briefpapier mit Monogramm
in dien Budifdenen borräftigi.

12577
Sein Erief überfteigt den Breis von 50 Blennige.



0000000000000000000

Nickel-Armbänder, wie Abbildung, Stud 2,50.



Armbänder, Golddouble, wie Abbilb. 2,50, breiter 3,–, noch breiter 3,50



Ringtäschchen

wie Abbild. Lammleber 1,50 u. 2, Kalbleber 2,50 bis 3,—.

Echte Corallen-Brochen, wie Abbilbung, Stud 1,50. Diefelben etwas fleiner 1,-

C. W. Blitter, Salle a S., Leipzigerftr. 91



300000000

Eiserne Garten- u. Balkon-Möbel

empfiehlt in reichhaltigfter Auswahl zu billigften Breifen [11841

Wilh. Heckert,

Zu Engrospreisen:

Große türk. Zafelpflammen per Bib. 28, 32, 40 u. 50 A, bei Abnahme von 5 Bib. emiprechend billiger.

Franz. Catharinenpflaumen per Bfb. 60, 80 u. 100 3.

Frang. Edelbirnen per Bib. 75 4. Befte weiße amerit. Ringapfel

3tal. Boldpriinellen per Afb. 65 3. [12616

S. Pollak. Leipzigerftraße 91.

> Türk & Morgenroth, Brüderstrasse 16

Mairettige.
Frische Hamb. Küken u.
Rehwild.
Gross, griue Salatgurken.
rische Ostseckrabben.

Tunnel 350 Arbeiter beichäftigt, als vöhlich fich aus unbefannten Urfachen Gasdämpfe entwicklien, weiche ben 300 Meter fangem Urfachen, weiche ben 300 Meter fangem End volledingen erfüllen. Auf die an den Allen eine Augustiel volledingen erfüllen. Bei die Anders der Allen eine Augustiel volledigen der Volledigen der verben ausgestlichte fonner eitigen und Lärn ichlagen. Es wurden ausgestlichte fonner eitiger um Vollen ihre des und der volledigen Auf der die erfelte Nachrichten von 300 Defren sprachen. Mich es gelang den unausgefeigten Bemühungen, die Mehrzahl wieder zum Leben zu erweden. Die Sahl der Tohen derirte immers die Bertagen. Ein Zheil der Golerie ist eingefügtzt, die Arbeit der Golerie ist eingefügtzt, der Der der Golerie ist eingefügtzt, der Der der Golerie ist eingefügtzt, die Arbeit der Golerie ist eingefügtzt, der Steute eingefügtzt. Der Golerie ist eingefügtzt, der Der der Golerie ist eingefügtzt, der Der der Golerie ist eingefügtzt, der Steute der Golerie ist eingefügtzt. Der Golerie ist ein der

gu ergählen!" — Hausfrau: "Bleibe mur! Johann, sage dem Herrn Dottor, daß ich ihn nicht enpfangen kann, da ich heute in der Hat numohl bin:

— Ein Vorzug. Junge Krau: "Miede, das Essen tangte wieden nicht, der Lerr ill ehr böle auf Etch," — Riede: "Da konnen Sie itch freuen, guddige Krau, da Sie ein; vom Kochen verfleben! Sunftenner. "Mein Kräulein, es fehht bei der Beneden Williams der Beneden gebracht bat?" — Elli "So?" (beite Seite): "Ach, die liebe Unichalb!"

Bergag ber Metiengefellichaft "Salliiche Beitung." Salle. Gebauer-Schwetichte'iche Buchdruckerei. Expedition ber Salliichen Beitung: Gr. Markeritraße 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.